

# Welche Qualifikationen von Studienabsolventen sind am Arbeitsmarkt gefragt?

Prof. Dr. Jutta Rübiger

Vortrag im  
Workshop 3: `Von der akademischen Qualifikation zur beruflichen  
Emanzipation`

10. Sept. 2015 ZAHW, Winterthur  
Dreiländer-Tagung `Health Universities`

---

## Historie d. Akademisierung in D

- Seit 1990 Akademisierung in der Pflege
- Seit 2000 Akademisierung in den therapeut. Gesundheitsfachberufen (GFB) Physio-, Ergotherapie und Logopädie

## Art der Studiengänge

### a) Ausbildungsintegrierend/additiv

- |                      |                |
|----------------------|----------------|
| • Pflegewissenschaft | Physiotherapie |
| • Pflege-Management  | Ergotherapie   |
| • Pflege-Pädagogik   | Logopädie      |

### b) Berufsqualifizierend (Erprobungsklausel)

Seit 2003 in der Pflege

Seit 2009 in den therap. GFB

- **Zielmarke des Wissenschaftsrates (2012):**  
10-20% jeder Berufsgruppe (Pflege, therap. GFB, Hebammen)  
sollen akademisiert sein  
<http://www.wissenschaftsrat.de/download/archiv/2411-12.pdf>
- **Derzeit erreichter Akademisierungsgrad (geschätzt)**
  - Physiotherapie, Ergotherapie, Logopädie: zwischen 5 und 10%
  - Pflege: 3 % (?)

# Wie gefragt bzw. wie gut verwertbar sind die akademischen Qualifikationen am Arbeitsmarkt?

## 1. Studienabsolventen-Befragung in der Pflege (Mai 2015)

Online-Befragung von Absolventen von Pflegestudiengängen (insb. Pfl.-Management) bundesweit; Fragebogenrücklauf: N= 333

Tätigkeiten	vor Studium	nach
Personalmanagement	21%	59%
Qualitätsmanagement	44%	74%
Forsch.-Methoden anwenden	10%	49%
Lehrtätigkeiten BFS/HS	11%	32%
Direkte Pflege	78%	25%
Patientenkontakt	88%	66%

**FAZIT: Akademische (Management-)Qualifikationen sind verwertbar**

## 2. Arbeitgeber-Befragung in Physio- und Ergotherapie (Juni 2015)

Online-Befragung von Arbeitgebern/Personalverantwortlichen  
insb. in PT/ET- Praxen; Fragebogenrücklauf: N= 240

### **Rangfolge** der für Arbeitgeber **wichtigen Qualifikationen** ( `sehr wichtig` )

- |                                                             |        |
|-------------------------------------------------------------|--------|
| 1. `Soft-Skills` (Soziale/Kommunikation, Selbstständigkeit) | 80-90% |
| 2. Organisatorisch-planerisches Denken                      | 68%    |
| 3. Reflexionsvermögen                                       | 60%    |
| 4. Behandlungsbezogene Zusatzqualifikation                  | 55%    |
| .....                                                       |        |
| Evidenzbasiertes Arbeiten                                   | 29%    |
| Forschungskompetenz                                         | 8%     |

Hochschul-Absolventen erhalten idR (zu 80%) **gleiche Aufgaben** wie Berufsschul-Absolventen, wenn **besondere Aufgaben**, dann insb. therap. Leitung und Fortbildungs-/Dozententätigkeit

**FAZIT: Akademischen Qualifikationen sind in PT/ET kaum gefragt**

## Gesetzes-Initiative der Bundesregierung zur `Weiterentwicklung der Pflegeberufe`

- Ausbildung der Alten-, Kranken- und Gesundheitspflegeberufe in einem neuen `Pflegeberufegesetz` zusammenführen
- Evtl. Einführung des berufsqualifizierenden Hochschulstudiums als regulären Ausbildungsweg neben dem an Berufsfachschulen

[www.bmfsfj.de/BMFSFJ/aeltere-menschen,did=194274.html](http://www.bmfsfj.de/BMFSFJ/aeltere-menschen,did=194274.html)

## Diskussionspapier der AG `Berufsbildung in den Heilberufen`

- Eckpunkte zur Ausbildungsreform in den Heilberufen, insb. den therap. GFB

## Initiativen zur Weiterentwicklung der therapeutischen Berufe

### 1. Regierungspartei CDU/CSU fordert mehr Versorgungsverantwortung für die therap. Gesundheitsfachberufe

Forderung nach: Blankoverordnung u/o Direktzugang, international üblicher Ausbildung (mit Screening), Modellprojekte zur Substitution ärztlicher Leistungen

[https://www.dve.info/fileadmin/upload/pdf/\\_news/20150402\\_Heilmittelerbringer\\_direkter\\_in\\_die\\_Versorgung\\_einbinden.pdf](https://www.dve.info/fileadmin/upload/pdf/_news/20150402_Heilmittelerbringer_direkter_in_die_Versorgung_einbinden.pdf)

### 2. Zwei Modellprojekte zur Erprobung der `Blankoverordnung` in der Physiotherapie (63, Abs. 3b SGB V)

- IKK Berlin-Brandenburg und VPT [www.ikkbb.de/leistungen/heil-und-hilfsmittel/modellprojekt-physiotherapie.html](http://www.ikkbb.de/leistungen/heil-und-hilfsmittel/modellprojekt-physiotherapie.html)

- BIG direkt und IFK [https://www.big-direkt.de/leistungen/behandlung/physiotherapie\\_modellvorhaben.html](https://www.big-direkt.de/leistungen/behandlung/physiotherapie_modellvorhaben.html)

**Berufsqualifizierende Studiengänge (PQS) für Gesundheitsfachberufe (GFB) sind erprobt und evaluiert – werden voraussichtlich weitergeführt und vermehrt**

**Politische Situation für Akademisierung und berufliche Emanzipation von Pflege und therap. GFB ist günstig (Fachkräftemangel, rückläufige Ausbildungsnachfrage, Ärztemangel auf dem Land, ...)**

**Zusatzkompetenzen sind am Arbeitsmarkt gefragt (Management, Pädagogik ...), aber Emanzipation im eigentlichen Beruf (Evidenzbasiertes Handeln, Autonomie) erfolgt kaum/langsam**

**Akademische Qualifikationen sind nicht/selten mit Arbeitgebern und politischen Entscheidern abgestimmt ... sollten Hochschulen hier aktiver werden?**

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit**

**Kontakt**

[raebiger@ash-berlin.eu](mailto:raebiger@ash-berlin.eu)

[info@hv-gesundheit.de](mailto:info@hv-gesundheit.de)